

Stellenausschreibung

An der Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt aufgrund des erhöhten Ausbildungsbedarfes für die Dauer von zwei Jahren eine Stelle in der

Sachbearbeitung IT-Anwendungsbetreuung

in der Stabsstelle Informations- und Kommunikationstechnik befristet zu besetzen.

Die Einstellung soll zunächst sachgrundlos gemäß § 14 (2) Teilzeit- und Befristungsgesetz (TzBfG) erfolgen. Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Personen, die bisher in keinem befristeten oder unbefristeten Arbeitsverhältnis zum Land Mecklenburg-Vorpommern standen (§ 14 Absatz 2 TzBfG). Eine unbefristete Übernahme in den Landesdienst wird nach Maßgabe freier Stellen und bei Fortbestehen des erhöhten Bedarfes angestrebt.

Aufgabengebiet:

- Betreuung von Anwendungssoftware für Studium und Ausbildung;
- Anwenderschulungen und Unterstützung;
- Anwendersupport (Hotline, Erstellung von Reports);
- Fehlermanagement;
- Abwicklung von Gewährleistungsansprüchen;
- Betreuung und Weiterentwicklung der Schnittstellen;
- Betreuung der Webanbindungen;
- Einführung eines Rollen- und Rechtekonzeptes.

Anforderungen:

- abgeschlossene Ausbildung als Fachinformatikerin/Fachinformatiker für Systemintegration oder vergleichbarer Abschluss;
- umfangreiche Erfahrungen bzw. fundierte Kenntnisse in folgenden Bereichen:
 - Administration und Konfiguration von Anwendungssoftware;
 - aktuelle Microsoft Client Betriebssysteme;
 - Standardsoftware MS Office 2010 und folgende;
- Erfahrungen bei der Erstellung von Reports mittels List & Label;
- Erfahrungen in der Anwenderbetreuung und Schulung;
- Erfahrungen mit Webanwendungen;
- Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit und Belastbarkeit.

Der ausgeschriebene Dienstposten ist teilzeitfähig, wobei mindestens 35 Stunden wöchentlich zu leisten sind.

Die Einstellung erfolgt als Tarifbeschäftigte/Tarifbeschäftigter in der Entgeltgruppe 8 Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L).

Die Fachhochschule ist bestrebt, den Anteil von Frauen in allen Teilen der Landesverwaltung, in denen Frauen unterrepräsentiert sind, zu erhöhen. Entsprechend qualifizierte Frauen werden daher ausdrücklich aufgefordert, sich auf die ausgeschriebene Stelle zu bewerben.

Schwerbehinderte Menschen und diesen gleichgestellte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Dazu ist es sinnvoll, bereits in der Bewerbung auf die Schwerbehinderung hinzuweisen und den Nachweis zu führen.

Für Rückfragen zum Aufgabengebiet steht Ihnen Herr Helbig unter der Tel.-Nr. 03843/283-602 / E-Mail r.helbig@fh-guestrow.de und

für personalrechtliche Rückfragen und Fragen zum Verfahren Frau Meyer unter der Tel.-Nr. 03843/283-611 / E-Mail k.meyer@fh-guestrow.de gerne zur Verfügung.

Nähere Informationen über die Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege des Landes Mecklenburg-Vorpommern finden Sie unter www.fh-guestrow.de.

Es wird darauf hingewiesen, dass Bewerbungskosten nicht erstattet werden.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und Nachweisen sind bis zum 29. Juli 2018 zu richten an:

Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege
des Landes Mecklenburg-Vorpommern
- Direktorin -
Goldberger Str. 12 -13
18273 Güstrow